

Die Stromprodukte der Stadtwerke Dessau für Privatkunden

Preisblatt gültig ab 01.07.2020

Die aktuellen Preise sind gültig bis zum 31.12.2020.

Ab 01.01.2021 gelten die vor dem 01.07.2020 veröffentlichten Preise.

Die Zusatzprodukte der Stadtwerke Dessau für Privatkunden günstig – nützlich – flexibel

DessauStrom Mini Kleinverbrauch	Stromverbrauch/Jahr	Grundpreis	Arbeitspreis
	von 0 bis 250 kWh/a	5,31 EUR/Monat ⁽¹⁾	39,98 ct/kWh
Vertragslaufzeit:	1 Monat		
Kündigungsfrist:	1 Monat zum Monatsende		
Vertragsvoraussetzung*:	SEPA-Lastschriftmandat		
Bedingungen:	schriftlicher Stromliefervertrag erforderlich		
Vertragsbestandteil:	Allgemeine Geschäftsbedingungen der Dessauer Stromversorgung GmbH (Lieferant) für den Eigenverbrauch im Haushalt und Elektro-Speicherheizung.		

* Bei Wegfall einer Vertragsvoraussetzung behält sich der Lieferant die Vertragskündigung vor.

Bei monatlicher, vierteljährlicher oder halbjährlicher Abrechnung erhöhen sich die Grundpreise um nachfolgende Kosten (brutto):

⁽¹⁾ Eintarifzähler	monatliche Abrechnung	= 11,75 EUR/Monat
	vierteljährliche Abrechnung	= 3,21 EUR/Monat
	halbjährliche Abrechnung	= 1,07 EUR/Monat
⁽²⁾ Zweitarifzähler	monatliche Abrechnung	= 12,81 EUR/Monat
	vierteljährliche Abrechnung	= 3,49 EUR/Monat
	halbjährliche Abrechnung	= 1,16 EUR/Monat

Für die unterjährige Abrechnung ist eine schriftliche Vereinbarung erforderlich.

Alle Arbeitspreise inkl. aktuell gültiger Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage EEG, Umlage für abschaltbare Lasten nach § 18 AbLaV, Offshore-Netzumlage nach § 17 f EnWG-Novelle, KWK-G und Umlage nach § 19 StromNEV sowie Ökosteuern (zurzeit 2,05 Cent/kWh). Alle Preise inkl. Umsatzsteuer (zurzeit 16 %). Alle Preise sind informativ und gerundet angegeben. Berechnungsgrundlage sind die Nettopreise.

Die von der Dessauer Stromversorgung GmbH im Jahr 2018 gelieferte elektrische Energie setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (in Klammern: Bundesmix 2018 – Quelle BDEW (Stand 08.08.2019): 7,8 % (13 %) Kernenergie, 20,8 % (36,6 %) Kohle, 12,4 % (9,7%) Erdgas, 1,9 % (2,5 %) sonstige fossile Energieträger sowie 54,7 % (35 %) nach dem EEG geförderte Erneuerbare Energien und 2,4 % (3,2 %) sonstige Erneuerbare Energien. Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden: 0,0002 g/kWh (0,0003 g/kWh) radioaktiver Abfall sowie 221 g/kWh (421 g/kWh) CO₂-Emissionen.